

Protokoll der Versammlung der Bezirksbogenreferenten am 06.10.2011, 19.00 Uhr in Leichlingen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung der Anwesenden

Landesbogenreferent Werner Eismar begrüßte die anwesenden Bezirksbogenreferenten, er entschuldigte Landessportleiter Norbert Zimmermann wegen der parallelen Präsidiumssitzung des RSB sowie Landestrainerin Julia Berdi.

2. Feststellung der Anwesenheit

11 BezirksreferentenInnen waren anwesend (Teilnehmerliste - **Anlage 1**), entschuldigt fehlten Margret Szukaj und Stefanie Freytag. Peter Lange war ebenfalls anwesend als Verantwortlicher für den Feldbogenbereich und Ligaleiter Bogen.

Georg Itzel, Bezirksreferent 14, berichtete über den Stand des Wechsels der Vereine im Bezirk 14 zum Pfälzischen Landesverband, der nach Zustimmung durch das Präsidium des DSB offensichtlich unmittelbar bevorsteht.

3. Eingegangene Anträge

keine

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung (**Anlage 2**) wurde einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.10.2010 (kein Protokoll erstellt)

Werner Eismar entschuldigte sich für das nicht erstellte Protokoll.

6. Grundsätzliches

6.1 Durchführung der LVM

Die Meldungen zur LVM klappten problemlos, mit Apollon hat sich das jetzt hervorragend eingespielt. Einzelne Mängel wurden unmittelbar persönlich besprochen. Auch 2012 wird der DSB seine Meisterschaften mit Apollon abwickeln, das vor kurzem vorgestellte neue Programm David 21 ist noch nicht lauffähig. Die Landesbogenreferenten waren sich einig, das Programm erst auf der Landesebene einzusetzen, wenn es auch für die Untergliederungen akzeptabel lauffähig ist. Von daher sollten KM Und BM weiter mit Apollon durchgeführt werden.

Als **Anlagen 3 und 4** sind Übersichten über die Teilnehmerzahlen bei den Bezirksmeisterschaften für Halle und im Freien beigefügt. Auffällig sind die Rückgänge bei Compound und die steigenden Zahlen im Blankbogenbereich.

- Veranstalter Halle, FITA und Feldbogen gesucht

Es werden weiterhin geeignete Veranstalter für alle Landesmeisterschaften gesucht.

Für 2012 steht Idar-Oberstein als Ausrichter lange fest, danach liegt eine Bewerbung von Bad Honnef, dann gleich für die nächsten 3 Jahre, vor. Für die LM im Freien haben sich die Vereine TV Rheydt, BSC Oberhausen (Ausrichter 2012) und Bogenschützen RSG Düren weiterhin bereit erklärt, hier wird für die nächsten Jahre eine verbindliche Planung erfolgen.

Für die LM Feldbogen findet sich leider immer erst kurzfristig ein Veranstalter, hier warben Werner Eismar und Peter Lange um Bewerbungen. 2012 wird die LM in Siegburg stattfinden.

Welche Anforderungen an potentielle Veranstalter gestellt werden, aber auch welche Zuwendungen erfolgen, geht aus der beigefügten Anlage hervor (**Anlage 5**).

- u.a. Finale für Junioren und Jugendliche für FITA im Freien?

2011 hat der DSB erstmalig bei der DM im Freien ein Finale für die Recurve Jugend- und Juniorenklassen durchgeführt. Nach ausführlicher Diskussion votierten alle Beteiligten einhellig, dies bei der LM im Rheinischen Schützenbund nicht in das Programm aufzunehmen.

- Zulassung Langbogen für die LVM Halle

Dem Antrag, Langbogen für die LVM Halle zuzulassen, wurde in der Sportausschusssitzung 2011 entsprochen. Das bedeutet natürlich Teilnehmereinschränkung bei anderen Klassen. Es bleibt bei der Hallen-LM bei 4 Durchgängen.

Als **Anlage 6** ist ein Reglement für Langbogen beigefügt.

6.2 Kampfrichterausbildung

In 2009 wurden Kampfrichter ausgebildet, das reicht aber bei weitem nicht aus. Es werden dringend jüngere Kampfrichter und Kampfrichterinnen benötigt. Für 2012 ist eine Kampfrichterausbildung geplant, die Bezirksreferenten wurden aufgefordert, sich um geeignete KandidatenInnen zu bemühen.

7. Jahresbericht und Neuerungen

Der Jahresbericht wurde vorab versandt und ist als **Anlage 7** beigefügt.

Der Rheinische Schützenbund war im Sportjahr 2011 sehr erfolgreich, seit langem konnte sich mit Dirk Tuchscherer (KKB Köln) in der olympischen Recurveklasse wieder ein rheinischer Vertreter für den Nationalkader qualifizieren.

8. Information über Sitzung der Landesbogenreferenten am 11. September 2011 in Wiesbaden

Ein dort vorliegender Antrag, Blankbogen auch für die DM im Freien zuzulassen, wurde mit ablehnender Empfehlung an den Sportausschuss weitergeleitet, der diesen später auch ablehnte.

9. Wahl eines Wahlleiters

Peter Lange wurde einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

10. Neuwahl des Landesbogenreferenten

Peter Lange leitete die Wahl des Landesbogenreferenten. Einziger Vorschlag war der bisherige Landesbogenreferent Werner Eismar. Dieser wurde in offener Abstimmung mit 10 Stimmen bei einer Enthaltung wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

11. Terminkalender 2011/2012

Für die nächsten Jahre wurden folgende Termine für die LM festgelegt einschließlich des Meldeschlusses, damit die Kreise und Bezirke ihre Meisterschaften daran orientieren können:

Halle:

28./29.01.2012 Idar-Oberstein (Meldschluss: 20.12.2011)
26./27.01.2013 (Meldschluss: 18.12.2012)
25./26.01.2014 (Meldschluss: 17.12.2013)
31.01. / 01.02.2015 (Meldschluss: 15.12.2014)

FITA im Freien:

30.06./01.07.2012 Oberhausen (Meldschluss: 29.05.2012)
06./07.07.2013 (Meldschluss: 04.06.2013)
28./29.06.2014 (Meldschluss: 03.06.2014)
27./28.06.2015 (Meldschluss: 02.06.2015)

12. Behandlung von Anträge

Es lagen keine Anträge vor

13. Verschiedenes

- Die Bezirksreferenten, das gleiche gilt für die Kreise, sollten die Termine der KM und BM in Abstimmung mit anderen Veranstaltungsterminen festlegen. Letztlich ist die Terminfestlegung der verantwortlichen Referenten verbindlich. Es liegt dann in der Entscheidung der Teilnehmer, bezüglich der Veranstaltungen Prioritäten zu setzen.
- Es wurde der Wunsch geäußert, durch den RSB Anzeigetafeln für die Finale einheitlich zu beschaffen.

Werner Eismar
Landesbogenreferent im RSB
09.10.2011